

Du bist auferstanden



1. Wo wir uns_ im Kreis drehn, da fängst du_ neu an. Wo
 2. Wo uns Wor - te feh - len, seufzt in uns_ dein Geist, Schuld-
 3. Wo noch Zwei - fel blei - ben, teilst du mit_ uns Brot, willst



1. wir Kreuz und Tod sehn, brichst du selbst den Bann. Wo
 2. ge - füh - le quä - len, hilfst du und_ be-freist. Wo
 3. in Her - zen schrei - ben: Geht und wen - det Not. Auf -



1. noch Schat - ten schre - cken, kommst du selbst mit Licht. Wo
 2. die Hoff - nung brach - liegt, a - ckerst du_ und pflanzt: du
 3. er - stehn heißt auf - stehn, auf-recht, nicht ge - bückt, und



1. noch Ängs - te läh - men - sagst du „Fürch-tet euch nicht“.
 2. bist auf - er-stan - den: bist der, das Le-ben tanzt.
 3. selbst bei - zu - tra - gen: dass uns, das Le-ben glückt.



Refrain
 1.-3. Du bist auf-er - standen - das Le - ben siegt._ Du bist auf-er -



stan - den, nur Lie - be zählt und wiegt. Du bist auf - er -



stan - den, Hal - le - lu - ja!_ Un-ter uns_ und für uns,



un - ter uns_ und für uns bist du da!

Text: Eugen Eckert. Musik: Jan Koslowski. Aus der CD »Einfach so« 2015.

© Strube Verlag, München